

Beim energy4rent energy-Talk mit Besichtigung der neuen Niederlassung in Brunn am Gebirge zeigte Dr. Georg Patay auf, welchen wichtigen Beitrag mobile Energielösungen für die Energiewende leisten können.



Dr. Georg Patay

Energiesektor im dramatischen Wandel

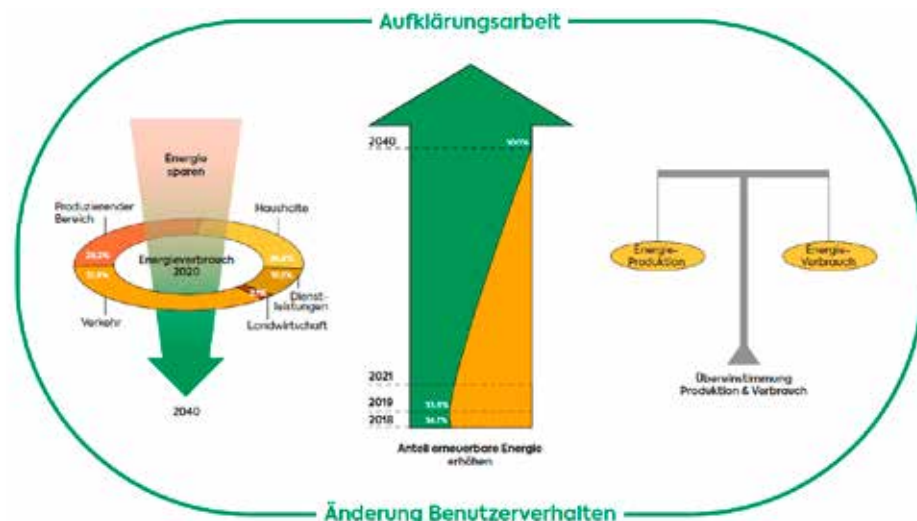
Damit die Energiewende gelingt und der Weg dorthin nicht allzu steinig wird, bietet sich mobile Energie auf Zeit als ideale Brückenlösung an. Beim am 7.10.2021 stattgefundenen energy-Talk skizzierte Dr. Georg Patay, Geschäftsführer von energy4rent, welche Rolle mobile Energielösungen für die Energiewende spielen werden. Als Marktführer mit 20-jähriger Erfahrung ist das Unternehmen seit Oktober 2020 Mitglied der Heizkurier Gruppe. „Wir werden jedoch die Energiewende ohne den Energieträger Gas nicht schaffen“, mit diesen Worten eröffnete Patay die Veranstaltung und führte dann weiter aus: „Grundsätzlich gibt es bei der Energiewende nicht nur die eine Lösung, sondern nur ein Bündel an Maßnahmen. Wenn wir uns ausschließlich auf die Transformation im Stromsektor konzentrieren und in Zukunft sowohl

Verkehr als auch Wärme über diesen Energieträger abdecken wollen, dann werden wir bald in einer Sackgasse, ja sogar im Chaos landen. Black Outs sind dann nicht nur eine Frage ob, sondern nur wann diese kommen.“ Eine wirkungsvoll geplante Energiewende muss daher auf drei stabilen Säulen stehen: Erstens auf Basis von Energiesparmaßnahmen, als zweiten Schritt die Anhebung des Anteils der Erneuerbaren und als dritte Säule muss man auf ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Energieproduktion und Verbrauch achten. Diese drei Säulen müssen aber unbedingt mit Aufklärungsarbeit und Änderung des Benutzerverhaltens einher gehen. Nur so werden wir wirkungsvoll die CO₂-Emissionen senken können.

„Ohne der Nutzung der bestehenden Gasinfrastruktur wird dieser geplante Wandel auf 100 % Erneuerbare in 2040 mit Sicherheit nicht möglich sein. Speziell in Wien ist der völlige Verzicht auf Gasthermen eine reine Illusion! Denn erneuerbare Energieträger sind extrem volatil und hier kann der Energieträger Gas, speziell auch grünes Gas, mit seiner Infrastruktur und seiner hervorragenden Speicherkapazität und Energiedichte einen wesentlichen Beitrag leisten.“



Herausforderungen in der Energiepolitik



energy4rent mit zukunftsweisenden Strukturen

energy4rent wird mit neu geschaffenen Strukturen und innovativen Produkten die Energiewende aktiv mitgestalten. Um für diese Aufgaben optimal aufgestellt zu sein, hat das Unternehmen mit einer neuen 1.000 m² großen Niederlassung im Süden von Wien seine Flächenpräsenz weiter ausgebaut. Mit aufgestocktem Fuhr- und Anlagenpark sowie verstärktem Technikerteam kann energy4rent ab sofort noch rascher auf Kundenwünsche und Notfallsituationen reagieren. „Ab sofort könnten wir bei Bedarf binnen vier Stunden unsere mobilen Energielösungen in ganz Österreich ausliefern. Die heuer angeschafften Wärme energyMOBILE von Heizkurier sind um bis zu 40 Prozent leichter als marktübliche Anlagen. Dank diesem Produktions-Knowhow von Heizkurier sind wir sogar in der Lage, eine mobile Wärmeanlage mit einem Megawatt und einen 1500 Liter Öltank unter 3,5 Tonnen zu bauen. Somit sind wir einzigartig am Markt und können in Notsituationen bis zu 15 Stunden diese Anlage ohne Nachtanken betreiben. Leistungsstarke, rasche Hilfe ist damit gewährleistet - und das mit geringsten CO₂-Emissionen beim Transport“, berichtet Patay stolz.

Mobile Energie als Brückenfunktion

„Wir nehmen eine wichtige Brückenfunktion auf dem Weg zur Klimaneutralität ein. Allein um Österreichs Wärmesektor bis 2035 ölkesselfrei zu machen, müssten pro Jahr zusätzlich ca. 40 000 Wärmeerzeuger umgestellt werden. Diese Herausforderungen können wir trotz akutem Fachhandwerkermangel annehmen“, sagt Patay. Das funktioniert, indem man die Heizungssanierung in die kalte Jahreszeit und dies ohne Komfortverluste verlegt. Weiters kann man auch Fehlinvestitionen durch überhastete Reparaturen in das alte Heizsystem verhindern, wenn Nachdenkzeit für die Kunden mit Mietlösungen geschaffen wird. Mobile Energie kann auch als Übergangslösung bei fehlender Infrastruktur dienen. „Um unsere Reaktionsgeschwindigkeit weiter auszubauen, wird alles, was auf einem Anhänger bis 3,5 Tonnen transportiert werden kann, auch transportiert. Dieses Konzept erhöht unsere Flexibilität. Erst in zweiter Linie werden Containerlösungen mit Wechselbrücken angestrebt. Mit dieser Philosophie unterscheiden wir uns deutlich vom Wettbewerb und reduzieren den CO₂-Fußabdruck unserer ganzen LKW-Flotte“, fasst Patay zusammen.

System- und Projektkompetenz



„Als einziger österreichischer Komplettanbieter mit 20-jähriger Erfahrung bieten wir intelligente mobile Energielösungen für Wärme, Kälte, Dampf und Strom in Österreich für Österreicher an. Und unser grünes Logo spiegelt den Wandel von den fossilen zu den erneuerbaren Energien wider“, unterstreicht Patay. Auch bei Dampfessel-Modernisierungen in Gewerbe und Industrie ist energy4rent ein stark nachgefragter Partner. „Unser neues Dampfmobile mit knapp 3,5 Tonnen ist in einem Kofferanhangler eingebaut, Wasseraufbereitung inklusive, TÜV Austria geprüft und kann bis zu 700 kg/h Dampf produzieren. Es ist damit das leistungsstärkste und wenigste Dampfmobile seiner Klasse. Aber auch unsere neu eingeführte mobile Elektro-Heizzentrale RANGY begeistert unsere Kunden“, betont Patay, der abschließend darauf hinweist, dass das Konzept der mobilen Wärme nicht in Deutschland, sondern bereits vor 60 Jahren in Wien erfunden und erstmalig der breiten Öffentlichkeit unter dem Namen „Heizungs-Feuerwehr“ vorgestellt wurde.

BLACK is BACK

Be sure. **testo**

Nur bei Testo:
ÖNORM
konforme Messung
für Österreich

Umfangreiches Service:
einzige in Österreich
akkreditierte Prüfstelle

Abgasmessgerät testo 300

Immer die passende Konfiguration
mit den testo 300 Aktions-Sets

- Intuitive Messmenüs mit Smart-Touch-Bedienung
- Effiziente Dokumentation mit Protokollversand per E-Mail
- Sichere Investition in Qualitäts-Sensorik der neuesten Generation
- Speziell programmierte Landesversion für Österreich
 - Mittelwertmessung nach ÖNORM M7510-4
 - Luftzahlmessung nach ÖVGW G K62
- Top Service durch einzige in Österreich akkreditierte Prüfstelle

Jetzt Aktionspreis sichern

Aktionszeitraum: 01.09.2021 - 31.03.2022

Testo GmbH
Tel. 01 / 486 26 11-0
Mail: info@testo.at

www.testo.at